

# **S a t z u n g**

der Gemeinde Steinen über die Änderung des Bebauungsplanes  
"Baumgärten I", Gemarkung Höllstein

in Kraft getreten am: 19.01.1983  
1. Änderung in Kraft getreten am: 21.01.1987

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Steinen, Landkreis Lörrach, die Änderung des Bebauungsplanes "Baumgärten I", Gemarkung Höllstein, als Satzung beschlossen.

## **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist die Abgrenzung im Lageplan maßgebend.

## **§ 2 Inhalt der Änderung**

Der Inhalt der Änderung ergibt sich aus dem schriftlichen Teil des Bebauungsplanes, wobei die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen über die Zulässigkeit von Dachaufbauten/Dacheinschnitte (Punkt II. A. 1.1.1 - 1.1.3), über die Höhe der Einfriedigung, den Abstand der Einfriedigungen zur Randsteinkante und über die Einfriedigung der Vorgärten zur öffentlichen Straße (Punkt II. C 2. - 4.) geändert werden.

## **§ 3 Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

## **§ 4 Inkrafttreten**

Die Bebauungsplanänderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft. = 12.7.2000

Steinen, den 27.06.2000

Der Bürgermeister





Abgrenzungslageplan zur Satzung über die Änderung des Bebauungsplanes  
 "Baumgärten I", Gemarkung Höllstein

■ ■ ■ Abgrenzung

